



Landeshauptstadt München, Direktorium
Tal 13, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzender

Christian Krimpmann

Theresienstraße 22, 80333 München
1.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss
2.stellv.Vors. Martha Hipp

Geschäftsstelle:

Tal 13, 80331 München
Ansprechpartnerin: Frau Schäffler
Telefon: 2280 2666
Telefax: 2280 2674
E-Mail: anita.schaeffler@muenchen.de

München, 18.04.2018

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des
Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt am 17.04.2018
im Arkadensaal der BayernLB, Oskar-von-Miller-Ring 3, 80333 München**

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.48 Uhr

Vorsitzender: Herr Krimpmann
Protokoll: Frau Schäffler

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Zusätzlich aufgenommen werden die TOPs der Tischvorlage und auf Wunsch von Herrn Dr. Westner unter TOP B 2.1.4 das Bauvorhaben Bernd-Eichinger-Platz 1, Neubau einer Begegnungsstätte für sozio-kulturelle Nutzung und Gastronomie mit Schienenbus und Terrasse, befristet auf drei Jahre.

Den so geänderten Tagesordnungen wird einstimmig zugestimmt.

3. Genehmigung der Niederschriften der letzten Sitzungen: einstimmig zugestimmt

4. Fragen an die Polizei

Herr Dr. Oczipka berichtet, dass sich Karlstraße Ecke Elisenstraße beim dortigen Penny Markt eine Obdachlosenszene entwickelt, einschließlich unübersehbarem öffentlichem Alkoholkonsum.

Herr Oswald bestätigt diese Beobachtungen. Es scheint, bedingt durch häufigere Kontrollen am Hauptbahnhof, eine Verlagerung von dort zur o.g. Örtlichkeit stattgefunden zu haben. Beschwerden und Situationen, die einen Polizeieinsatz erforderten seien aber noch nicht vorgekommen. Die Polizei wird darauf achten, dass sich die Szene dort nicht verfestigt.

Frau Blepp regt an, die sozialen Träger der Maxvorstadt anzusprechen und für das Problem zu sensibilisieren.

Herr Auer beobachtet eine ähnliche Situation vor dem Tengelmann in der Karlstraße. Beide problematischen Örtlichkeiten sollten, wenn möglich, im Zusammenhang betrachtet werden. Herr Lang berichtet, Zeuge einer Radfahrerkontrolle in der Dachauer-/Ecke Seidlstraße gewesen zu sein. Ein SUV der Polizei habe mit laufendem Motor auf dem Gehweg gestanden und Radfahrer kontrolliert.

Herr Oswald wird sich erkundigen, wie diese Situation zustande kam.

Herr Fritsch bemängelt, der Rudi-Hierl-Platz werde immer wieder zugeparkt, der Gehweg ist teilweise nicht mehr benutzbar.

Herr Oswald kann dazu mitteilen, dass es sich dabei meist um die Fahrzeuge von Handwerkern mit Handwerkererausweis handelt, die dort parken dürfen. Bei vielen Falschparkern handelt es sich leider auch um Anwohner. Herr Oswald versichert, dass der Rudi-Hierl-Platz immer wieder kontrolliert werde.

5. Bürgeranliegen

5.1 Der Bürger hat das Wort

5.2 Bürgerpost an den BA 3

5.2.1 Bürgeranliegen vom 01.03.2018: in der Maxvorstadt abgestellte Leih-Fahrräder

Der UA schlägt vor, die Bürgerin darauf hinzuweisen, dass laut Pressebericht, die Anzahl der O-Bike-Räder stark reduziert wird. Die Bürgerin ist in der Sitzung anwesend und muss nicht gesondert schriftlich verständigt werden.

Abstimmungsergebnis: nicht abgestimmt

5.2.2 Bürgeranliegen vom 02.03.2018: Bücherschrank in der Maxvorstadt

Der UA schlägt vor, den Bürger über den zukünftigen Bücherschrank am Rudi-Hierl-Platz zu informieren.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.2.3 Anfrage einer Baugenossenschaft vom 12.03.2018, Suche nach Baugrund

Frau Hoffmann-Weiss schlägt vor, die Genossenschaft auf das Grundstück Marsstraße 76 aufmerksam zu machen und auf eine mögliche Anfrage beim städtischen Kommunalreferat hinzuweisen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Frau Hoffmann-Weiss wird einstimmig zugestimmt.

5.2.4 Anliegen der Evangelischen Hochschulgemeinde vom 26.03.2018

Entfernung der neu aufgestellten Sitzbank an der Lori-/Ecke Nymphenburger Straße

Der UA befürwortet ein Verbleiben der Sitzbank, schlägt jedoch vor, der BA 3 möge sich für die Aufstellung eines Abfallbehälters neben der Sitzbank einsetzen. Der Bürger soll entsprechend informiert werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.2.5 Bürgeranliegen vom 28.03.2018: Mobile Heizanlage Türkenstraße 47

Der UA schlägt vor, bei den Stadtwerken nachzufragen, wann der Fernwärmeanschluss dort erfolgen wird. Hinsichtlich einer möglichen Gefährdung (Stolperfallen) soll die Bezirksinspektion eingeschaltet und der Bürger entsprechend informiert werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.2.6 Bürgeranliegen, Entfernung neu aufgestellter Sitzbänke in der Zentner- und Schellingstraße

Der UA hält die Entfernung der Sitzbänke derzeit nicht für wünschenswert und möchte die Entwicklung erst einmal beobachten. Die Bürgerin soll eine entsprechende Nachricht erhalten.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

5.3 Vorstellungen und Berichte

6. Antworten der Stadtverwaltung auf Anträge und Anfragen des BA

6.1 Kreisverwaltungsreferat, Antwort BA-Antrag Nr. 14-20 / B 3729

Teilnahme am zweijährigen Versuch von Dialog-Displays im Bereich der Türkenstraße

6.2 Referat für Gesundheit und Umwelt, Antwort BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04337

Veränderung der Grundwasserverhältnisse in der Maxvorstadt

6.3 Baureferat, Antwort BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04339

Sicherheit in der Nymphenburger Straße

6.4 Baureferat, Antwortschreiben

Fassade Lenbachhaus-Neubau, Verfärbung

6.5 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Antwortschreiben BA-Antrag 14-20 / B 04134

- Carsharing-Gesetz vom 01.09.2017 nutzen und neue Carsharing-Parkplätze in der Maxvorstadt ausweisen
- 6.6 Kommunalreferat, Antwort BA-Antrag Nr. 14-20 / 4430, Anhörung
Erläuterungsschilder Karl-Stützel-Platz
- 6.7 Kreisverwaltungsreferat, Nachtrag
Gegen den Dauerstau – Optimierung des Verkehrsflusses in der Gabelsbergerstraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03378 vom 14.03.2017
Der UA schlägt vor, das Antwortschreiben nicht zu akzeptieren.
Der BA 3 solle einen erneuten Ortstermin unter Beteiligung des BA 3 und der Unfallkommission der Landeshauptstadt München fordern. Dabei sollen dem BA 3 die Bedenken zur bereits zugesagten Änderung erläutert werden.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 6.8 Baureferat, Antwortschreiben
Fahrradständer vor der „Hopfenpost“, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04432 vom 11.01.2018
- 6.9 Kreisverwaltungsreferat, Zwischennachricht BA-Antrag Nr. 14-20 / B 4131
Verkehrssicherheit in der Türkenstraße
- 6.10 Baureferat, Antwort BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04528 vom 06.02.2018
Antrag für Ersatzbaumpflanzungen in der Maxvorstadt
- 6.11 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Antwortschreiben
Fahrradabstellanlagen in der Amalienstraße
Der UA schlägt vor, dem Antwortschreiben zu widersprechen. Mit dem BA 3 war nur die MVG-Radstation abgestimmt.
Der UA schlägt ein entsprechendes Antwortschreiben an die MVG vor. Die Bürgerin soll vom Schreiben an die MVG informiert und ihr mitgeteilt werden, dass die jetzige Situation nicht mehr geändert werden kann.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 6.12 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Zwischennachricht
Holzfassade von Ladenlokal in der Schellingstraße 25 unter Denkmalschutz stellen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04647 vom 13.03.2018
- 6.13 Referat für Arbeit und Wirtschaft, Antwort BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04431 vom 11.01.2018
Die LH München regt bei der MVG die Umbenennung der Bushaltestelle „Elisenstraße“ (Linie 100) in Karl-Stützel-Platz an
- 7. Berichte**
- 7.1 Rechtsextremismusbeauftragter
Herr Dr. Bieberbach hat keine für die Maxvorstadt relevanten Mitteilungen.
- 7.2 Mieterbeirätin
Frau Gürtler berichtet, dass am 23.04.2018 die öffentliche Mieterbeiratssitzung im kleinen Rathaussaal mit dem Hauptthema Genossenschaften stattfinden wird.
- B Planung und Umwelt**
- 1. Anträge**
- 1.1 Antrag der CSU vom 07.02.2018
Verzicht auf 2. Bauabschnitt der Pinakothek der Moderne
vertagt aus der Sitzung vom 13.03.2018
Abstimmungsergebnis: einstimmig vertagt in die Sitzung am 12.06.2018
- 1.2 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 27.03.2018
Zeitnahe Umsetzung des Masterplans Freiflächengestaltung im Kunstareal
Abstimmungsergebnis: einstimmig vertagt in die Sitzung am 12.06.2018 ebenso C 1.1 und C 1.2
- 1.3 Antrag der SPD vom 03.04.2018
Freies WLAN im Kunstareal
Der Antrag wird zurückgezogen.

Herr Krimpmann schlägt vor, die TOPs B 1.2 und B 1.3 sowie C 1.1 und C 1.2 in die Sitzung am 12.06.2018 zu vertagen.

Zur Vorbereitung soll am 05.06.2018, 19.00 Uhr, ein Arbeitskreis zu dem alle BA-Mitglieder eingeladen werden, stattfinden. Dabei sollen allen anstehenden Fragen, Anregungen und Anträgen zum Kunstareal mit dem Ziel, gemeinsame Standards zu formulieren, beraten werden. Die Geschäftsstelle wird bei der BayernLB nachfragen, ob der Arkadensaal zu diesem Termin genutzt werden kann.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Krimpmann wird einstimmig zugestimmt.

1.4 Antrag der SPD vom 16.04.2018

Brachfläche Marsstraße 76

Das Grundstück liegt auf dem Gebiet des Stadtbezirkes 9.

Herr Lang schlägt vor, den Antrag dem Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg zuzusenden und zur Abstimmung anzuregen.

Im übrigen wird der Antrag zurückgezogen und kommt nicht zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Lang wird einstimmig zugestimmt.

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Bauvorhaben

2.1.1 Listen der Bauvorhaben der LBK: 8., 9., 10., 11., 12., 13. KW

2.1.2 Listen der Abgeschlossenheitsbescheinigungen der LBK: 7., 8., 9., 10., 11., 12., 13. KW

2.1.3 Schleißheimer Straße 42, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage – VORBESCHEID

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.4 Bauvorhaben Bernd-Eichinger-Platz 1, Neubau einer Begegnungsstätte für sozio-kulturelle Nutzung und Gastronomie mit Schienenbus und Terrasse, befristet auf drei Jahre

Diese Angelegenheit wurde in der Sitzung am 13.03.2018 unter TOP B 2.1.14 schon einmal behandelt und einstimmig abgelehnt. Der UA Kultur regt an, den damaligen Beschluss aufzuheben und neu über die Anhörung der Lokalbaukommission abzustimmen.

Abstimmungsergebnis über die Aufhebung des Beschlusses vom 13.03.2018: mehrheitlich abgelehnt

Somit entfällt eine erneute Beschlussfassung über das Bauvorhaben.

3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

3.2 Baumfällungen

3.2.1 Ludwigstraße 25, eine Blutpflaume und ein Zierapfel

Der angegebene Sachverhalt ist zutreffend. Die Baumschutzbeauftragte schlägt daher vor, der Fällung mit der Maßgabe, dass im dortigen Umfeld zwei Ersatzbäume gepflanzt werden, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag der Baumschutzbeauftragten wird einstimmig zugestimmt.

3.2.2 Lämmerstraße 5/Hirtenstraße 2-4/Dachauer Straße 3-5, drei Robinien laut Plan

Der geschilderte Sachverhalt ist zutreffend. Die Baumschutzbeauftragte schlägt daher vor, den Fällungen mit der Maßgabe, dass gemäß dem Freiflächengestaltungsplan Ersatzpflanzungen durchgeführt werden, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag der Baumschutzbeauftragten wird einstimmig zugestimmt.

3.2.3 Barer Straße 11 b, ein vierstämmiger Silberahorn

Der geschilderte Sachverhalt ist zutreffend. Die Baumschutzbeauftragte schlägt daher vor, der Fällung zuzustimmen mit der Auflage, eine Ersatzpflanzung auf einer anderen Liegenschaft des Freistaates Bayern vorzunehmen. Der Standort der Ersatzpflanzung soll dem BA 3 zur Kenntnis gebracht werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag der Baumschutzbeauftragten wird einstimmig zugestimmt.

4. Aktuelle Sachstandsberichte

5. Unterrichtungen

- 5.1 Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Protokoll der 269. Sitzung der Kommission für Stadtgestaltung vom 19.12.2017
Heißstraße 10
- 5.2 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage
Direkter Austausch des Stadtrates mit der Stadtverwaltung, der Stadtgestaltungscommission und den an Planung und Bau beteiligten Interessengemeinschaften – Hinweis/Ergänzung
- 5.3 Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Nymphenburger Straße 55, angeforderter Abdruck der Baugenehmigung

C Verkehr und öffentlicher Raum

1. Anträge

- 1.1 Antrag der FDP vom 27.03.2018
Modellversuch Alternative 5
Im UA wurde darauf hingewiesen, dass für den Modellversuch Kosten in Millionenhöhe anfallen würden. Es wäre keineswegs damit getan, ein paar Behelfsampeln aufzustellen, sondern die bestehenden Ampeln müssten ertüchtigt/umprogrammiert und mit den Behelfsampeln synchronisiert werden. Außerdem wären neue Fahrbahnmarkierungen und eine neue Beschilderung sowie ein massiver Umbau der Kreuzung Gabelsberger-/Türkenstraße erforderlich etc.
Der UA schlägt mehrheitlich Ablehnung vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig vertagt in die Sitzung am 12.06.2018 (s. TOPs B 1.1 bis 1.3)
 - 1.2 Antrag der FDP vom 27.03.2018
Fußgängerzone Barer Straße
Die Trambahn, die in diesem Abschnitt mit Höchstgeschwindigkeit 50 km/h fährt, könnte dann nur mehr mit 20 km/h fahren, was die Leistungsfähigkeit der Linien reduzieren und sich auf die Anschlusslinien auswirken würde. Von der beantragten Maßnahme würden im wesentlichen nur die auswärtigen Museumsbesucher profitieren, wohingegen die umliegenden Anwohner durch die Verkehrsverlagerung in ihre Straßen belastet würde.
Der UA schlägt bei Stimmengleichheit Ablehnung vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig vertagt in die Sitzung am 12.06.2018 (s. TOPs B 1.1 bis 1.3)
 - 1.3 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 01.04.2018
Radfahrstreifen in der Gabelsbergerstraße zu Ende bringen und bis zum Oskar-von-Miller-Ring fortführen
Einige Mitglieder des UA halten die beantragte Maßnahme als Übergangslösung bis zur Umsetzung der Alternative 5 für sinnvoll. Insbesondere der Abschnitt zwischen Barer-/ und Türkenstraße ist wegen der schnell fahrenden und Spur wechselnden Autos für Radfahrer gefährlich.
Der UA schlägt jedoch mehrheitlich Ablehnung vor.
Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.
- #### 2. Entscheidungen und Anhörungen
- ##### 2.1 Verkehr
- 2.1.1 Kreisverwaltungsreferat
Einsatz von Dialog-Displays im Rahmen eines zweijährigen Versuchs, Abfrage von Standortvorschlägen
Der UA schlägt einstimmig vor, der BA 3 solle an den bereits vorgeschlagenen Standorten Görresstraße (bei der „Schwindschule“) und in der Türkenstraße („Türkenschule“) festhalten und diese als Wunschstandorte weiterleiten. Die vom KVR vorgeschlagenen Standorte

Luisenstraße und Schellingstraße sollen als Ersatzstandorte benannt werden. Als gewünschtes Versuchsjahr soll jeweils das Jahr 2018 bestimmt werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.1.2 Baureferat Tiefbau

Bauliche Umgestaltung der Tengstraße zwischen Zieblandstraße und Hohenzollernstraße
Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.

2.1.3 Kreisverwaltungsreferat

Verlängerung der Grünphase für Fußgänger am Altstadtring (Platz der Opfer des Nationalsozialismus und Lenbachplatz), Empfehlung Nr. 14-20 / E 01753 der Bürgerversammlung am 19.10.2017

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Öffentlicher Raum

2.2.1 Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes, Augustenstraße 70

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.2.2 „Freizeit – Spielnachmittage“ im Alten Botanischen Garten, Sophienstraße 7, von Mai bis Oktober 2018

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

2.2.3 Theresienstraße 100, Aufstellung eines mobilen Fahrradständers – Bitte um Prüfung des BA-Beschlusses vom 19.03.2018 zur Vermeidung einer OB-Entscheidung

Der UA schlägt folgende Mitteilung an das Kreisverwaltungsreferat vor:

Der BA 3 begründet seine Ablehnung damit, dass die Fahrradständer hauptsächlich Werbezwecken dienen und eher Schaden an Fahrrädern verursachen. Der BA 3 regt an, die Sondernutzungssatzung dahingehend zu ändern, dass die Aufstellmöglichkeit mobiler Fahrradständer am o.g. Ort nicht mehr möglich ist.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Gaststätten

2.3.1 Schellingstraße 15, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche

Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.3.2 Schellingstraße 3, Genehmigung einer Freischankfläche

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt

2.4 Veranstaltungen

2.4.1 Konzert mit „Sunrise Avenue“ auf dem Königsplatz am 25.05.2018

Der UA schlägt wegen der langen Auf- und Abbaudauer (insgesamt zehn Tage) und den damit verbundenen Beeinträchtigungen für Museumsbesucher und der zu befürchtenden Beschwerden der Anwohner einstimmig Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.

2.4.2 Streetlife Festival / Corso Leopold am 05. und 06.05.2018

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einschließlich aller Nachträge einstimmig zugestimmt.

2.4.3 Streetlife Festival / Corso Leopold, 1. Nachtrag

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: s. TOP C 2.4.2

2.4.4 Gedenkveranstaltung „München liest aus verbrannten Büchern“ am 10.05.2018 auf dem Königsplatz

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.4.5 Straßenfest Türkenstraße am 14.07.2018

Der UA schlägt einstimmig unter folgenden Bedingungen Zustimmung vor:

Die Veranstalter haben sicherzustellen, dass es zu keiner Überfüllung und damit verbundenen Sicherheitsrisiken kommt.

Die Veranstalter haben für eine vollständige Entsorgung des angefallenen Mülls unmittelbar nach der Veranstaltung zu sorgen.

Die Veranstalter stellen sicher, dass es zu keiner unzulässigen Erweiterung des genehmigten Veranstaltungsbereichs kommt.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.4.6 Streetlife Festival/Corso Leopold, 2. Nachtrag

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: s. TOP C 2.4.2

2.4.7 Streetlife Festival/Corso Leopold, 3. Nachtrag

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: s. TOP C 2.4.2

2.5 Aktuelle Sachstandsberichte

3. Unterrichtungen

3.1 Baureferat, Neubau Toilettenanlage Maßmannpark, Rodung, Baubeginn

3.2 Kreisverwaltungsreferat, Termine Streetlife Festival/Corso Leopold 2019

3.3 Kreisverwaltungsreferat, Arbeiten im Straßenraum

a) Seidl-, Dachauer-, Brienner Straße, Fernwärme

b) Maximiliansplatz, Max-Joseph-, Otto-, Prannerstraße

c) Arnulfstraße 2, Pfefferstraße, Hirtenstraße

d) Deroystraße 15-17 u. Seite Tillystraße, Fernwärme

3.4 Kreisverwaltungsreferat, Erlaubnisbescheid

St.-Patricks-Parade am 11.03.2018

3.5 Baumaßnahmen der Stadtwerke

a) Karolinenplatz 3, Fernwärmeinstandsetzung

b) Erzgießereistraße 14, Strom

c) ReHa Seidlstraße, Fernwärme

3.6 Kunst im öffentlichen Raum

Kunstaktion „Straßen Namen Zeichen“ vom 26.04. bis 07.06.2018

3.7 Neue Regeln für den Betrieb von Spielhallen in Giesing umsetzen, Antrag des BA 17 Obergiesing-Fasangarten vom 14.03.2018; der BA 17 bittet um Unterstützung seines Antrages

3.8 Kunst im öffentlichen Raum

Verlängerung der Kunstaktion „Love & Hate“ am Siegestor bis 29.07.2018

3.9 Kreisverwaltungsreferat, Marktfestsetzung

Vina Croatia vom 18. bis 20.05.2018 auf dem Wittelsbacherplatz

3.10 Kreisverwaltungsreferat, Verkehrsrechtliche Anordnungen zur Verbesserung der

Verkehrssicherheit an der Kreuzung Georgen-/Friedrich-/Türkenstraße und Georgen-/Kurfürstenstraße als Ergebnis der Verkehrsschau vom 20.02.2018

3.11 Betriebskonzept während Schienenschleifarbeiten auf der U1-Nord zwischen Olympia-Einkaufszentrum und Stigmaierplatz

3.12 Begrünungsprogramm für Erschließungsstraßen, Beschlussvorlage für den Bauausschuss vom 10.04.2018, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08441

D Soziales und Bildung

1. Anträge

1.1 Antrag der CSU vom 16.03.2018

Hortplätze für Sprengelschule Dachauer Straße 98

Die vom UA gewünschte Konkretisierung des Antrages ist bis zur Plenumsitzung erfolgt;

der Geschäftsstelle liegt der geänderte Antrag vor.

Eine Abstimmung im UA erfolgte nicht.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag in geänderter Form wird einstimmig zugestimmt.

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Budget

Antragsteller: MobilSpiel e.V.

Maßnahme: MobilSpiel-Fest am 29.04.2018

beantragter Zuschuss: 3.730,00 €

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Budget

Antragsteller: Fachbasis Soziale Arbeit Maxvorstadt

Maßnahme: Infotag am 23.04.2018

beantragter Zuschuss: 120,00 €

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Budget

Antragsteller: TSC Maxvorstadt e.V.

Maßnahme: Anschaffung von Sportgeräteschränken und Balltransport- und Aufbewahrungswagen

beantragter Zuschuss: 1.866,00 €

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.4

Antragsteller: PA/Spielen in der Stadt e.V.

Maßnahme: Baumobil vom 22. bis 24.06.2018 und Wasserspielmobil vom 13. bis 15.07.2018

beantragter Zuschuss: 4.153,00 €

Der UA stellt fest, dass im Antragstitel der Termin des Artmobils im Alten Botanischen Garten nicht aufgeführt, im Antrag selbst und in den Kosten jedoch sehr wohl enthalten ist. Der Termin am Josephsplatz ist, wie besprochen, für den BA 3 kostenfrei.

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3. Aktuelle Sachstandsberichte

3.1

Planungsrunde im Stadtjugendamt am 22.3.2018 zum „Weltspieltag“ am 28.05.2018

Da zurzeit noch die Rattenplage auf dem Spielplatz am Alten Botanischen Garten bekämpft wird, ist nicht sicher, ob der Spielplatz am 28.05.2018 genutzt werden kann.

Ausweichmöglichkeit ist der Karl-Stützel-Platz.

4. Unterrichtungen

4.1

Spiellandschaft Stadt, Aktionen auf öffentl. Grünflächen vom 16.04. bis Mitte Oktober 2018

1.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

4.2

Spielangebote für Mädchen UND Buben – Gendergerechte Spielplatzgestaltung

Beschlussvorlage für den Bauausschuss vom 10.04.2018,

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11072

E

Kultur

1.

Anträge

2.

Entscheidungen und Anhörungen

2.1

Budget

Antragsteller: super+ e.V.

Maßnahme: Produktion eines Künstlerbuches von Mark Fridvalszki

beantragter Zuschuss: 2.400,00 €

Das Projekt wurde im UA vorgestellt. Ein Künstler hat in diesem Buch seine Eindrücke, die er während eines Aufenthaltes in München gesammelt hat, zusammengestellt. Das

Buch hat keinen Bezug zur Maxvorstadt.

Der UA schlägt vor, den Antrag abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.2 Budget

Antragsteller: super+ e.V.

Maßnahme: Ausstellung „in anlehnung an“ von Mitte Mai bis Ende Juni 2018

beantragter Zuschuss: 3.478,41 €

Das Buchprojekt wurde von einer Verantwortlichen im UA vorgestellt.

In einem Ausstellungsraum in der Adalbertstraße werden Installationen aus Praffin aufgebaut. Das Thema der Ausstellung ist Säulen & Stützen und ist ein niederschwelliges Kunstangebot. Eintrittsgelder werden nicht erhoben, die Veranstalter sind daher auf Zuschüsse angewiesen.

Der UA schlägt vor, das Projekt mit 2.000,00 € zu fördern.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.3 Budget

Antragsteller: Marionettentheater Kleines Spiel

Maßnahme: Anschaffung technischer Anlagen und Modernisierung der Räumlichkeiten

beantragter Zuschuss: 2.000,00 €

Der Betreiber des Theaters war im UA anwesend. Mit der beantragten Summe sollen neue technische Anlagen angeschafft und das Theater renoviert werden.

Nach Ansicht des UA ist die beantragte finanzielle Unterstützung des Theaters angemessen und wird in voller Höhe befürwortet.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.4 Budget

Antragsteller: Initiative zur Renovierung der U-Bahn-Galerie

Maßnahme: Renovierung der U-Bahn-Galerie

beantragter Zuschuss: 4.248,30 €

Die Renovierung ist zwischenzeitlich abgeschlossen und die Ausstellungsfläche konnte wesentlich erweitert werden. Der UA schlägt daher Zustimmung zum beantragten Zuschuss in voller Höhe vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.5 Budget

Antragsteller: Initiative Open-Air Kunstwerk

Maßnahme: „Never Again – Mohnblumen auf dem Königsplatz“ vom 11.11. bis 02.12.2018

beantragter Zuschuss: 10.000,00 €

Das Projekt wurde bereits in einer der letzten UA-Sitzungen vom Veranstalter vorgestellt.

Nach Ansicht des UA hätte das Projekt eine große Breitenwirkung, passt gut zum historischen Hintergrund des Königsplatzes und erfüllt einen Bildungsauftrag.

Der UA schlägt vor diesem Hintergrund vor, das Projekt in voller Höhe zu bezuschussen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

3. Aktuelle Sachstandsberichte

Berichte des Unterausschussvorsitzenden

4. Unterrichtungen

4.1 Filmvorführung des BA 3, Budgetmittel

F BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine

1. Entsendung eines BA-Mitgliedes zu den Sitzungen der Gleichstellungsstelle

Abstimmungsergebnis: Es wird einstimmig beschlossen, Frau Greber-Schmiedinger zur Teilnahme an den Sitzungen der Gleichstellungsstelle zu entsenden.

2. Direktorium, Anhörung

Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen, Antrag des BA 16 auf Änderung der BA-Satzung

- Abstimmungsergebnis: Dem Antrag des BA 16 wird einstimmig zugestimmt.**
3. Direktorium, Anhörung
Stadtbezirksbudget für München
vom 02.03.2018; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09931
Abstimmungsergebnis: Der Sitzungsvorlage wird einstimmig zugestimmt.

München, 18.04.2018



Christian Krimpmann
Vorsitzender



Anita Schäffler
Protokoll